

Werter Kurzer ,

obwohl ich schon ade gesagt habe, liegt es mir wirklich fern, einfach was in den Raum zu stellen und dann (virtuell) zu verschwinden. Es ist einfach meiner Energie geschuldet, dass ich es nicht schaffe, weiter präsent zu sein! Trotzdem ist es m.E. wichtig miteinander zu reden, gerade deshalb, weil es ganz viele Menschen (kleine Dimension) oder den größten Teil der Menschheit (größere Dimension) betrifft.

Ich habe jetzt wirklich sehr lange überlegt , ob ich was persönliches schreibe oder weiter anonym bleibe, nun, ich habe mich entschieden:

Auch ich bin ein Kind des Freimaurerstaates „Ostens“ und wurde abgeholt zum „wählen“ und ich habe für meine Überzeugung (nicht Glauben) die Gitterstäbe von innen begutachten dürfen. Und die waren dick und wirklich sicher!

Warum sag ich das? Weil ich mich heute noch in meiner damaligen Heimatstadt sehe, wie ich froh war, doch heute (also damals vor über mehr als 30 Jahren) keinen Krieg und keine Inquisition oder irgendwas anderes erleben zu müssen. Nun, wie und was in Dresden passiert ist, wissen ja hoffentlich die meisten noch...

Damit will ich keine Gemeinsamkeit mit irgend jemanden schaffen, die brauche ich nicht, sondern einfach nur sagen, ich habe mir meinen kritischen Geist bewahren können!

So und nun zu Thema

stets habe ich vom recherchierbaren Erkenntnisstand gesprochen, nie davon, im Besitz der endgültigen Wahrheit zu sein.

Habe ich das bezweifelt?

Wenn wir anschauen, in welchem Ausmaß wir über die Vorgänge der letzten gut einhundert Jahre betrogen werden und daß es dabei über diese Zeit noch nachvollziehbare Quellen und dazu Zeitzeugen (die letzten sterben nun auch weg) gibt, wenn wir dann bedenken in welchem Ausmaß möglicherweise Geschichtsfälschung betrieben wurde, daß es Forscher gibt, die sagen, einen Karl den Großen habe es nie gegeben ... dann finde ich es erstaunlich, mit welcher Sicherheit Du über Zeiträume und Vorgänge sprichst, die so weit in die Vergangenheit reichen. Was hast Du für gesicherte Quellen oder gehst Du sogar in den Geheimarchiven des Vatikans ein und aus?

Du beziehst dich auf die letzten 100 Jahre. Da hast du völlig Recht. Fast alles nur Lügen!
Ich habe auch noch in den Trümmern gespielt und wußte von gar nichts...und nein, ich war noch niemals in ROM, also auch noch niemals im Vatikan.

Es ist m.E. aber auch egal, ob es nun einen Karl gegeben hat oder nicht, die behängen sich mit vielen Orden...

Es ist aber nicht egal, wo ROM herkommt. Und genau das fehlt bei der Betrachtung. Besonders die Geschichte von Rom bzw. des Römischen Reiches sind nunmal nicht nur auf die 100 Jahre beschränkt, sondern es sind mehr als 2000 Jahre. Auch der Nationalismus oder Liberta oder ähnliches sind in der Geschichte nichts Neues. Unser Problem ist, das wir nicht wirklich verstehen,

um was es für uns (Menschen) geht, warum man über uns eine tote Person stülpt usw. und besonders Deutschland ist ein Schlüssel. Das hat aber weniger mit Deutschland als geographischer Ort was zu tun, sondern eher mit dem Geist(lichem). Es ist doch eine Überlegung wert, warum ausgerechnet von hier (Berlin) aus, das römische Reich wieder expandiert (EU). Die verlorenen Gebiete werden hiermit wieder eingebunden.

Sicherlichlich gibt es größere Zusammenhänge und eine viel ältere Geschichte. Was ich lediglich immer wieder sage, ist, daß in den tabuisierten und dämonisierten 12 Jahren der Schlüssel liegt. Und ich muß das anschauen, was ich nachvollziehen kann.

nun, auch in der Zerstörung des Tempels in Jerusalem liegt ein Schlüssel (und hier ein ganz besonderer!!!) und das man die 12 Jahre dämonisiert, hat auch einen taktischen Grund

Was denkst Du, wenn man für den falschen Gott stirbt, was meist Du, was das energetische für Auswirkungen hat???

Ich bin davon überzeugt, daß es hinter den sichtbar wirkenden Kräften noch andere Kräfte gibt. Dies mögen die Jesuiten oder wer auch immer sein. Die höchste Instanz, welche die absolute und unteilbare Macht anstrebt und für die dann auch diese Jesuiten schlußendlich nur Werkzeuge sind, ist wohl nicht von dieser Welt.

Naja, viele Jesuiten selber wirken schon im sichtbaren Bereich der überwiegende Teil operiert aber im Unsichtbaren

Die höchste Instanz ist bestimmt nicht von dieser Welt, die braucht doch das Machtgerangel nicht hier unten im Materiellen

aber die „Finsternis“ (gottlos, seelenlos, finster, machtbesessen usw.), die brauchen einen Stellvertreter von Gott, der ist sogar gottgleich und unfehlbar (per Bulle)

Mit Deiner Sichtweise auf die zwölf Jahre wird das, was der Schweizer Fabio, auf der Demo für Meinungsfreiheit am 30.06. in Nürnberg, als den „erste(n) Freiheitskampf eines Volkes gegen das Böse schlechthin ...“ benannt hat, zu nichts weiter, als einer Erfüllungshilfe von „Rom“. Und so nebenher wird damit das Geschichtsbild von den Deutschen, die unter Adolf Hitler zum Verbrechervolk mutierten, befeuert.

Dafür, daß das Konkordat geschlossen wurde, gibt es auch andere Erklärungen, als daß Adolf Hitler „Rom“ hörig war.

Bist Du bist Dir über die Tragweite eines Konkordates überhaupt im Klaren?

Hier geht es nicht um Erklärungen ob H. nun was auch immer ist, mit diesem hat er u.a. der kath. (röm.)Kirche die Pfründe gesichert. Das berechtigt die kath. Kirche auch heute noch, bestimmte Steuern zu erheben, die sogar vom Staat eingefordert werden können . Man denke nur an die Grundsteuern, ist es nicht ein Lehen???

Beispiel: Erst vor reichlich einer Woche kam ein Bekannter sehr erstaunt daher ,weil die Kirche Kirchesteuer haben wollte für seine verstorbene Frau, er hat einen Vollstreckungsbescheid vom

„Staat“ bekommen.

Wenn die Kirche Forderungen hat, dann setzt z.B. der „Staat“ diese durch...

Aber ich bin gerne bereit auch andere Informationen zu akzeptieren!

Zum „Kampf des Lichtes gegen die Dunkelheit“: Die ursprüngliche Aussage kam von mir und lautete: „Es ist ein Kampf zwischen Licht und Dunkelheit“. So kann man alles zerreden.

Was habe ich zerredet?

Das Licht muss doch nicht gegen die Dunkelheit kämpfen, es steht über allem. Aber die Dunkelheit kämpft gegen das Licht, weil sie selbst Licht braucht!

Ich bin offen über auch für andere Erklärungen!

Da ich mich, im Gegensatz zu Dir, nur auf der untersten Ebene bewege, klinge ich mich nun hier aus und überlasse Dir, als wahren Wissenden, das Feld ...

ich habe niemals gesagt, dass DU dich auf der untersten Ebene bewegst, wo hab ich das geschrieben????

und als letzte kann ich noch eine Frage beantworten, die Du gestellt hat.

Ich weiss nicht mehr wo, aber die war doch:

Warum dürfen z.B. Spanier Patrioten sein ? Die Antwort ist ganz einfach, es sind gute Katholiken!!!! Sind die dt.gute Katholiken, nein, da gab es ja Ketzer ergo keine Patrioten!

Es ist von entscheidender Bedeutung, daß wir wissen, was hier „gespielt“ wird!

Nun ist es schon so spät, jetzt kann ich schon Guten morgen sagen